

Stade, den 19.05.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Wir konnten in die konkrete Planung für die nächsten Wochen gehen, denn am vergangenen Freitag ist der Fahrplan für die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts an den allgemeinbildenden Schulen bekanntgegeben worden.

Er sieht das schrittweise Hereinholen aller Klassenstufen bis Mitte Juni vor und staffelt sich wie folgt:

Phase B	Phase C							
21.KW	22.KW	23.KW	24.KW	25.KW	26.KW	27.KW	28.KW	29.KW
18.-24.05. Himmelfahrt	25.-31.05.	1.6.-7.6. Pfingsten	8.6.-14.6.	15.-21.6.	22.-28.6.	29.6.-5.7.	6.7.-12.7	13.7.-19.7 Zeugnisse
3/9/10								
	11							
	2/7/8							
	1/5/6							

„Die Umsetzung dieses Plans erfolgt in den dargestellten Stufen – solange uns das Infektionsgeschehen dabei keinen Strich durch die Rechnung macht“, heißt es in dem Schreiben des Kultusministeriums.

Der Unterricht wird umschichtig in halben Klassen erteilt, sodass sich Phasen des Lernens zu Hause mit Präsenzunterricht in der Schule abwechseln werden. Derzeit machen wir erste Erfahrungen mit der Aufteilung des Unterrichts innerhalb einer Schulwoche im täglichen Wechsel:

Woche A					Wochenende	Woche B				
Mo	Die	Mi	Do	Fr		Mo	Die	Mi	Do	Fr

Noch lässt sich dieses Modell stundenplanerisch mit einigem Aufwand bewerkstelligen. Je mehr Klassen zurückkehren, desto komplexer wird die Planung und Umsetzung werden.

Die Einteilung in die Lerngruppen nehmen die Klassenlehrer*innen und Klassenbetreuer*innen vor. Dabei werden wir versuchen zu berücksichtigen, dass Kinder einer Familie, besonders in den unteren Klassen, jeweils an denselben Tagen in die Schule kommen. Bitte haben Sie Verständnis, dass das bei den älteren Schülerinnen und Schülern nicht garantiert werden kann.

Sobald konkretere Planungen erfolgt sind, erfahren Sie Genaueres durch Ihre/n Klassenlehrer*in bzw. Klassenbetreuer*in.

Wir möchten die Gelegenheit auch nutzen, Sie über unsere nun aktualisierte Regelung zum Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen zu informieren. Das Kollegium hat sich auf Folgendes geeinigt:

„Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes oder einer textilen Barriere (Mund-Nasen-Bedeckung/MNB/Behelfsmasken) auf dem Weg in die Klasse, in den Pausen und während der sonstigen Nutzung der gemeinschaftlichen Räumlichkeiten der Schule sowie beim Verlassen des festen Sitzplatzes im Unterricht wird empfohlen und seitens der Schulleitung befürwortet. Dieser MNS ist möglichst selbst mitzubringen, es werden aber auch Masken von der Schule gestellt. Grundsätzlich ist im Unterricht das Tragen von Masken nur dann erforderlich, wenn der Sicherheitsabstand nicht gewährleistet ist. Lehrkräfte können individuell das Tragen eines MNS auch während des Unterrichts erbitten. Schülerinnen und Schüler werden herzlich gebeten, diesem Wunsch nachzukommen.“

Auch wenn an dieser Stelle noch nicht alle Fragen, wie etwa

- an welchen Tagen genau wird mein Kind in der Schule sein?
- welchen Eingang/Ausgang soll es benutzen?
- Welchen Stundenplan hat es?
- Was muss es beachten?
- ,

geklärt werden konnten, so hoffen wir doch, etwas Licht und Hoffnung ins Dunkel gebracht zu haben. Wir zumindest sehen einen Streif am Horizont und freuen uns, dass nun Schritt für Schritt die Situation greifbarer wird. Wir werden Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Es grüßen herzlich
aus der Schulleitung

Christiane Geerds, Sascha Kröger, Heike Tobian-Ketelsen und Aurelius Wilske